



Protokoll der 93. Mitgliederversammlung des NOSJV 2026

Samstag, 17. Januar 2026, 09:00 Uhr,
Schwärzhalle, Bütenstrasse/Schwärzistrasse 2, 8595 Altnau

Anwesender Vorstand: Jörg Burkhalter (Vorsitz), Joe Nauer, Daniela Hirt, Lorenz Langenegger, Claudia Mora, Thomas Rüdisüli, Sissi Riegg, Urs Holdener, Susanne Braun, Renata Jeker-Stadler (Protokoll)

Traktanden

- 1. Wahl der Stimmenzähler und Bestellung des Wahlbüros**
- 2. Protokoll der DV vom Samstag, 18.01.2025 in Bazenheid**
Das Protokoll ist auf www.nosjv.ch veröffentlicht.
- 3. Jahresberichte:**
 - a) des Präsidenten
 - b) der SpartenverantwortlichenDie Berichte sind in der Einladungsbroschüre abgedruckt.
- 4. Mutationen / Totenehrung**
 - Albisser Theo, Ehrenmitglied NOSJV
 - Fenner Ernst, Ehrenmitglied NOSJV
- 5. Feststellung der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder**
- 6. Rechnungsabnahme 2025, Budget 2026**
(Die Mitgliederbeiträge werden im EJV festgelegt)
 - a) Goldenes Buch per 2025
 - b) Jahresrechnung und Fonds per 2025
 - c) Revisorenbericht 2025
 - d) Budget 2026
- 7. Wahlen:**
 - a) Wahl der Jury fürs EJFest Basel 2026
 - b) Bestätigung des Verbandspräsidenten und der Vorstandsmitglieder
(Es sind keine Ersatz- oder Neuwahlen zu verzeichnen)
- 8. Wahl der NOSJV-Delegierten für die EJV-DV 2026**
Liste wird an der MV 2026 bekannt gegeben
- 9. Schlussbericht NOS-Jodlerfest Altstätten 2025**
Info des OK

10. Abstimmung über künftige Jurierung in der Sparte Jodeln

- a) Informationen
- b) Abstimmung über Bewertung und über Klassierung

11. Mitgliederversammlung 2027

- a) Festlegung des Tagungsortes MV NOSJV 2027
- b) Bestimmung der Gesamtchorlieder MV/VE NOSJV

12. Anträge

Schriftlich eingereichte Anträge und Anregungen auch zuhanden der DV des EJV vom 07.03.2026 in Uzwil

13. Verschiedenes

- a) Informationen des EJV und der Fachkommissionen
- b) allgemeine Informationen

14. Ehrungen / Ernennungen

Markus Arnold, Kursleiter und Juror Sparte Fahnenschwingen

Schlusslied: «Ame schöne Morge» Fred Kaufmann

Eröffnung der 93. Mitgliederversammlung des NOSJV

Das Alphornquartett Altnau (Susanne, Ursula und Erich Braun sowie Walter Müggler) eröffnet die 93. Mitgliederversammlung musikalisch mit der Melodie «Frühlings-Erwache» von Eugen Fenner. Die beiden Vertreter der Fahنشwinger-Vereinigung Linthgebiet, Werner Blöchliger und Christian Sonderegger umrahmen die Alphornmelodie gekonnt mit ihren Schwüngen.

Begrüssung und Mitteilungen

Jörg Burkhalter begrüsst im Namen des Vorstandes

- die **Organisatoren** der heutigen 93. Mitgliederversammlung des NOSJV:
 - den Jodelclub Seebuebe Altnau unter der Leitung von Hannes Lutz
 - das Alphorntrio Braunund richtet seinen besonderen Dank und Anerkennung an sie.
- Als **Vertreter der Kantonsregierung des Kantons Thurgau**
Herrn Regierungsrat Urs Martin, Vorsteher des Departements für Finanzen und Soziales
- Als **Vertreter der Gemeinde Altnau**, unserem Gastgeber-Ort
Herrn Gemeindepräsident Hans Feuz
- Unsere Ehren- und Freimitglieder und LegatsträgerInnen in alphabetischer Reihenfolge

Ehrenmitglieder

Allemann Timo
Arnold Franz
Brändle Karl
Bernhardsgrütter Ivo
Breu Walter
Fäh Doris
Habegger Ruedi
Hänni Peter F.
Hengartner Toni
Kessler Ursula
Knellwolf Christian
Krapf Monika
Lüthi Urs
Tomanek Petra
Wyss Rudolf
Zogg Mathias

Freimitglieder

Diem Claudia
Huber Ruedi
Kern Gebhard
Krebser Karl-Heinz
Schumacher Lydia
Studer Toni

Legatsträger

Büsser Edwin

Verbandsmitglieder

- Karin Niederberger, Zentralpräsidentin EJV
- Buser Daniel, Präsident Trägerverein EJF OK Basel
- Josef Iten, Ehrenkontrolleur vom EJV
- Rolf Christen, Präsident des BKJK
- Silvia Hafner aus Luzern, Kassierin des ZSJV
- Christoph Zimmermann, WSJV
- Monika Koch vom NWSJV
- die Kolleginnen und Kollegen des NOSJV-Vorstandes, die sehr grosse Arbeit für den heutigen Anlass geleistet haben

Vertreter befreundeter Verbände und Organisationen

- Walter Näf, Präsident Goldener Violinschlüssel
- die **Vertreter des NOS Jodlerfestes 2025 in Altstätten**
Andreas Kobler, OK Präsident
Simon Büchel, Leiter Geschäftsstelle
Hans Popp, Präsident JC Altstätten
mit grosser Delegation
- den **Vertreter des EJv- Jodlerfestes 2026 in Basel**
Dani Busser, OK Präsident, Basel
- den **Vertreter des NOS-Jodlerfestes 2028 in Davos**
Mario Filli, Präsident des Bündner Jodlerverbandes

Verbandsfähnrich Viktor Schmid und die
Ehrendamen Sinja und Elina Freund herzlich willkommen.

Jörg Burkhalter verzichtet auf die namentliche Verlesung der entschuldigten Gäste und Delegierten.

Eröffnungslied

Unter der Leitung von Lydia Schuhmacher singt die Mitgliederversammlung «Am Jodlertisch» von Fred Kaufmann.

Grusswort von Hans Feuz, Gemeindepräsident unserer Gastgebergemeinde Altnau

Hans Feuz begrüsst die Jodlerfamilie und stellt anschliessend die Gastgebergemeinde vor. Er bedankt sich für das Engagement und die Durchführung des Anlasses in seiner Gemeinde und wünscht der Versammlung eine gute Tagung.

Grusswort und organisatorische Hinweise OK MV 2026 von Hannes Lutz, OK-Präsident

Hannes Lutz begrüsst die Anwesenden und verdankt den Einsatz den Mitgliedern des Jodlerclubs Seebuebe Altnau sowie des Alphornquartetts Braun/Müggler und allen weiteren Helfenden, so auch den Sponsoren.

Er gibt den Ablauf und die nötigen Anweisungen bekannt.

Im Namen seiner Vereinskameraden wünscht er einen schönen Tag und gibt das Wort zurück an den Verbandspräsidenten Jörg Burkhalter.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste rechtzeitig zugestellt worden ist und die Versammlung somit beschlussfähig ist. Wie in den Statuten Art. 18 vorgesehen, erfolgen die Stimmabgaben bei Wahlen und Sachgeschäften mit offenem Handmehr.

Es gibt keine Einwände zur Traktandenliste. Sie wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 1: Wahl der Stimmenzähler und des Wahlbüros

Als Mitglieder des Wahlbüros werden vorgeschlagen:

Vorstand	Lorenz Langenegger, als Chef
	Holdener Urs
	Thomas Rüdisüli

Delegierte	Wenk Michael, Mosnang
	Forster Willi, Oberuzwil
	Hänni Peter, Cham

Weber Orlando, Tomils
Büsser Edwin, Landquart
Kessler Uschi, Kradolf
Rust Martin, Saland
Buchs Irene, St. Gallen

Das Wahlbüro wird einstimmig gewählt.

Traktandum 2: Protokoll der DV vom 18.01.2025 in Bazenheid

Das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung, welches durch die Protokollführerin Renata Jeker-Stadler verfasst worden ist, kann auf der Homepage unseres Verbandes heruntergeladen und gelesen werden. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Renata Jeker-Stadler die grosse Arbeit und die detaillierte Wiedergabe der Delegiertenversammlung verdankt.

Traktandum 3: Jahresberichte

a) des Präsidenten, *Anhang 1*

Der Präsident leitet seinen Jahresbericht mit folgendem Zitat von Albert Schweitzer ein:

***„Nicht Erfolg ist der Schlüssel zum Glück,
sondern Glück ist der Schlüssel zum Erfolg.***

Wenn du gerne tust, was du tust, wirst du auch erfolgreich sein.“

Unter diesem Motto beleuchtet Jörg Burkhalter die intensive Arbeit des vergangenen Jahres im NOSJV sowie im Zentralverband.

Gemeinsam mit dem Vorstand und den zahlreichen engagierten Mitgliedern haben wir im vergangenen Jahr mit viel Freude, Leidenschaft und Überzeugung ein vielseitiges Verbandsjahr gestaltet und erleben können. Auch die Bestrebungen des Eidgenössischen Verbandes, wie die Umsetzung der neuen Strukturen, Finanzen oder die Schaffung einer neuen Mitgliederdatenbank haben uns mit Glück zum Erfolg verholfen.

Der Jahresbericht ist als ***Anhang 1*** diesem Protokoll angefügt.

Joe Nauer lässt über den Jahresbericht des Verbandspräsidenten abstimmen.

Der Bericht wird einstimmig und mit grossem Applaus genehmigt.

b) Jahresbericht der Sparte Jodeln (Kurswesen), *Anhang 2*

c) Jahresbericht der Sparte Alphornblasen, *Anhang 3*

d) Jahresbericht der Sparte Fahnenschwingen, *Anhang 4*

e) Jahresbericht der Sparte Kinderjodelchöre, *Anhang 5*

f) Jahresbericht Ressort Marketing und Kommunikation, *Anhang 6*

Beschluss: Alle Jahresberichte werden von den Delegierten einstimmig gutgeheissen.

Jörg Burkhalter dankt allen Spartenverantwortlichen herzlich für die grosse Arbeit während des Jahres.

Sissi Riegg und dem ganzen Kurs-Stab Jodelgesang ganz herzlichen Dank für die grosse Arbeit während des Jahres für die gute Entwicklung unseres Gesanges.

Ein grosser Dank geht an Michi Jud und an die Jurorinnen und Juroren für den Grosseinsatz im vergangenen Jahr an den verschiedenen Jodlerfesten.

Urs Holdener, unserm Alphornobmann und seinem Kader, wie auch Obmann Thomas Rüdisühli mit all seinen fleissigen Helfern in der Sparte Fahnenschwingen, gebührt ein grosser Dank.

In der Sparte Nachwuchs geht ein grosser Dank an Claudia Mora; sie hat bereits das neunte Nachwuchsweekend durchgeführt und dies nun an Sandra Brand übergeben.

Joe Nauer, seines Zeichens Vizepräsident, Administrator und Urgestein als gewissenhafter Mutationschef verdient einen besonderen Dank für die massgebliche Mitarbeit beim Erstellen der neuen Datenbank.

Lorenz Langenegger hat sein Amt als Kassier bereits zum zweiten Mal zuverlässig und mit Bravour ausgeführt und durfte von den Revisoren ein grosses Lob entgegennehmen.

Der Präsident bedankt sich bei Susanne Braun für die grosse Arbeit im Ressort Marketing und der ganzen Organisation rund um die OLMA, Bravo Susanne!

Ein besonderer Dank geht an Daniela Hirt für das Erstellen der Broschüre und für die Arbeiten im Sekretariat, so wie Renata Jeker-Stadler für die Protokollführung.

Der vorbildlichen Arbeit und dem grossen Engagement in allen Sparten gebührt Anerkennung und ein grosser Dank. Die Versammlung dankt mit einem herzlichen Applaus.

Grusswort von Herr Regierungsrat Urs Martin Kanton Thurgau

Herr Regierungsrat Urs Martin erwähnt den kraftvollen Gesang zu Beginn der Versammlung und moniert, würden es die Kantonsräte bei Sitzungsbeginn den Jodlern gleichtun, käme manches Ergebnis anders heraus.

Er bekundet seine Sympathien zum Jodelgesang und wünscht der Versammlung eine erfolgreiche Tagung.

Der Präsident Jörg Burkhalter verdankt Herrn Regierungsrat Urs Martin die Grussbotschaft der Regierung und die motivierenden Worte.

Traktandum 4: Mutationen

- In der Einladungsbroschüre Seite 55 kann die Statistik des EJV's nachgelesen werden **Anhang 7**.
- Trotz der neuen zentralen Datenerhebung leistet unser NOSJV-Mutationsführer Joe Nauer nach wie vor enorm viel Arbeit, damit eine erfolgreiche Umsetzung der Zentral-Datenbank gelingen kann. Jörg Burkhalter bedankt sich bei Joe Nauer für die sehr grosse und umfangreiche Arbeit übers Jahr, insbesondere für die Organisation der Veteranenehrung anschliessend an die MV ganz herzlich.

Nekrolog

Jörg Burkhalter würdigt die beiden im letzten Jahr verstorbenen Ehrenmitglieder:

1. Ehrenmitglied des NOSJV

Theo Albisser

20. Dezember 1946 – 10. April 2025

Theo wirkte über viele Jahre als Kursleiter, Kampfrichter und Funktionär. 1990 übernahm er das Amt des Fahنشwinger-Obmanns des NOSJV und vertrat den Verband mit grossem Einsatz auch auf eidgenössischer Ebene. Mehrfach leitete er als GesamtoBmann grosse Jodlerfeste, darunter auch das Eidgenössische Jodlerfest 1999. Für seine langjährigen Verdienste wurde er im Jahr 2000 zum Ehrenmitglied des NOSJV ernannt.

2. Ehrenmitglied des EJV und des NOSJV

Fenner Ernst

10.11.1928 – 01.08.2025

Mit ihm verliert der Eidgenössische - wie auch der Nordostschweizerische Jodlerverband ein hochgeschätztes Ehrenmitglied und eine prägende Persönlichkeit des Schweizer Jodelwesens.

Seit 1949 Mitglied des EJV und NOSJV, übernahm Ernst früh Verantwortung im Verbandswesen. Als Kursleiter, Jodellehrer, Präsident des NOSJV (1975–1983) sowie als Mitglied des Zentralvorstandes des EJV prägte er das Jodelwesen über Jahrzehnte hinweg entscheidend mit.

Verstorbene Verbandsmitglieder 2025

Joe Nauer liest der Versammlung die Namen der Verstorbenen Verbandsmitglieder 2025 vor.

Albisser	Theo	Sigriswil	Kärcher	Ruedi	Balterswil
Alpiger	Max	Grabs	Käslin	Walter	Aeugst
Berger	Werner	Lanterswil	Kilchmann	Josef	Bad Ragaz
Berni	Othmar	Vals	Krebser	Elisabeth	Ottikon
Bösch	Ueli	Müselbach	Kuhn	Richard	Grüt-Gossau
Brodth	Stefan	Maienfeld	Leupp-Spörri	Ursula	Zürich
Burkhard	Bruno	Horgen	Nett	Niklaus	Ascharina
Egli	Roland	Rüti	Nyffenegger	Karl	Steinmaur
Federli	Bruno	Weinfelden	Plüss	Peter	Hünikon
Fenner	Ernst	Zürich	Schaukelberger	Max	Rüti
Fenner	Fritz	Forch	Stämpfli	Rosmarie	Kloten
Flammer	Paul	Niederbüren	Wespe	Karl	Benken
Gallmann	Kurt	Aeugst am Albis	Wickli	Melchior	Gächlingen
Gautschi	Max	Stein am Rhein	Widmer	Margrit	Oberrieden
Geiger	Ruedi	Stäfa	Knellwolf	Ernst	Elgg
Heierli	Emil	Riedt bei Erlen			

Zu Ehren der verstorbenen Mitglieder spielt das Alphornquartett Altnau die Melodie «Der Weg zum Gipfel» von Gilbert Kolly. Die Anwesenden erheben sich.

Traktandum 5: Feststellung der Zahl der stimmberechtigten Mitglieder

Chef des Wahlbüros Lorenz Langenegger gibt folgendes Resultat bekannt:

- total Stimmberechtigte	386
- absolutes Mehr	194
- 2/3-Mehrheit	257
- Gäste, nicht Stimmberechtigte	52
- total Anwesende	438

Traktandum 6: Rechnungsabnahme 2025, Budget 2026

(die Mitgliederbeiträge 2026 werden im EJv festgelegt)

Rechnungslegung: **Anhang 8/** Erfolgsrechnung 2025: **Anhang 9/** Bilanz 2025: **Anhang 10**

a) Goldenes Buch per 31.12.2025

Ausgabe im Jahr 2025 je CHF 2000.00 pro Sparte JO, AB und FS zur Unterstützung der Kurse. Der Saldo beträgt per 31.12.2025 **CHF 10'154.00**.

b) Jahresrechnung und Fonds per 31.12.2025

Kassier Lorenz Langenegger erläutert die Verbandsrechnung 2025, die als Tischaufgabe allen Mitgliedern vorliegt vgl. **Anhang 8**

Die Rechnung schliesst mit einem Gesamtaufwand von CHF 200'162.10, einem Ertrag von Fr. 184'157.66 und somit einem **Verlust** von **CHF 16'004.44** ab. Geringere Einnahmen und höhere Ausgaben ergeben das um CHF 6249.44 Franken höhere Minus als die im Budget ausgewiesenen CHF 9755.00.

Mitgliederbeiträge

Punktlandung gegenüber Budget, und leicht tiefer als im Vorjahr. Abgaben an EJv knapp CHF 1000.00 höher als budgetiert

Kurswesen

Jodlerische Kurse konnten wiederum mit einem Ertrag abgeschlossen werden.

Die Kurse der Sparten Alphornblasen und Fahnnenschwingen wurden mit einem Ausgabenüberschuss vom Budget abgeschlossen.

Delegiertenversammlung / Ehrungen

Delegiertenversammlung und Ehrungen schliessen mit knapp CHF 2'300.00 besser ab als budgetiert. Leichter Mehraufwand zugunsten unserer Geehrten.

OLMA- Stand (Allgemeines/Verwaltung)

Die Kosten für den neu gestalteten OLMA-Stand waren zum Zeitpunkt der Budgetabgabe noch nicht bekannt. Teurere Material- und Lohnkosten haben zu erheblichen Mehrkosten gegenüber der letzten Neugestaltung vom sehr einladenden OLMA- Stand beigetragen.

Jodlerfest

Anteil der Festkarten an NOSJV ist CHF 34'788.00 Franken. Vor drei Jahren war der Anteil rund CHF 22'000.00 höher. Der Anteil wird wieder auf die drei Jahre aufgeteilt.

Fonds

Nachwuchsfonds wird mit CHF 2298.38 belastet für Ausgleich der Konten Nachwuchslager, und je CHF 500.00 für die vier teilnehmenden Kinderchörli am Jodelopenair in Kaltbrunn. Dank einem Zustupf von Franken CHF 3000.00, wird der Fonds um CHF 701.62 aufgewertet.

Der Restbetrag von der Auflösung vom Jodlerklub Meilen ist bei einem nicht budgetierten Posten in der jodlerischen Ausbildung eingesetzt worden. Somit ist dieser Fonds als aufgelöst zu betrachten.

Der Mary- und Max Schnyder Fonds wird mit dem Anteil der Kosten für die Festkarten für den Nachwuchs am Jodlerfest belastet.

c) Revisorenbericht

Die Revisoren Hans Rohner, Christian Friedli (Andreas Nef krankheitshalber abwesend) haben die Jahresrechnung am 9. Januar 2026 zusammen in Anwesenheit des Präsidenten geprüft. Lorenz Langenegger bittet einen der Revisoren, die Versammlung über das Ergebnis der Prüfung zu informieren.

Christian Friedli verliest den Revisorenbericht: **Anhang 11**

Die Abnahme der Rechnung und die Décharge-Erteilung erfolgt einstimmig.

Die Arbeit von Lorenz Langenegger wird mit einem grossen Applaus verdankt. Auch die Revisoren verdienen einen herzlichen Dank für ihre pflichtbewusste und sorgfältige Arbeit.

Jörg Burkhalter wünscht Andreas Nef an dieser Stelle gute Genesung.

d) Budget 2026

Das Budget 2026 sieht einen Rückschlag von CHF 1375.00 vor. Lorenz Langenegger erläutert den Hintergrund.

Der Mitgliederbeitrag wird ab diesem Jahr direkt vom EJV in Rechnung gestellt. Wir erwarten bei unserem Anteil CHF 72'680.00. Für unsere Aufwände für die Mitgliederbetreuung werden CHF 6'500.00 eingesetzt.

Jodlerische Ausgaben

Mit dem neuen Kursangebot erhoffen wir uns grosse Teilnehmerzahlen. Durch die Neugestaltung der Jodlerkurse müssen wir zuerst abwarten, wie sich die einzelnen Kurse bewähren. Im Budget wurden deshalb die Zahlen auf Basis der letzten Jahre eingesetzt.

Alphornbläserkurs

Anpassung der Kursdaten, dieses Jahr werden zwei Kurse angeboten. Deshalb geringere Einnahmen und Aufwände.

Nachwuchs

Die Kosten für das Nachwuchslager entsprechen diejenigen der letzten Jahre. Zusätzlicher Aufwand ist ein Beitrag ans Eidgenössische Nachwuchs Jodlerfest.

Übrige Posten in etwa den Zahlen entsprechend dem Vorjahr.

Das Budget 2026 ist ebenfalls als Tischaufgabe abgedruckt. Es wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

Mitgliederrechnung ab 2026

Gemäss EJV-Statuten erhält ab 2026 jedes Mitglied direkt die Rechnung von der Administration EJV. Seinen Anteil bekommt der Unterverband nachher überwiesen.

Alle Mitglieder des EJV bezahlen inskünftig denselben Beitrag, nämlich CHF 58.00 ein. Dieser setzt sich wie folgt zusammensetzen:

CHF 15.00 für den Zentralverband

CHF 20.00 für den Kommunikationsbeitrag

CHF 23.00 für den Unterverband

Neuorganisation der Rechnungsstellung für den Mitgliederbeitrag

Ende Januar erhält jedes Einzelmitglied seine Rechnung. Wenn es technisch möglich ist, sollen Gruppen für ihre Mitglieder ab 2027 eine Rechnung erhalten.

Grusswort von Rolf Lussi, Präsident des NOS-Schwingerverbandes

Der NOS-Schwingerverband hat seine eigene DV an diesem Wochenende, sodass sich Rolf Lussi für unsere DV entschuldigen musste.

Jörg Burkhalter leitet im Auftrag der Schwinger den ausdrücklichen Dank an die Versammlung weiter für die sehr geschätzten musikalischen Umrahmungen samt Fahenschwingen an diversen Schwingeranlässen.

Traktandum 7: Wahlen

a) Wahl der Jury fürs EJV Basel 2026

Jurymitglieder Jodeln

Allemann	Timo	Buchs SG
Ammann	Matthias	Lichtensteig
Brunner-Messerli	Regula	Grüningen
Gerber	Heidy	Bettwiesen
Haas	Philipp	Appenzell
Hersche	Hansueli	Ebnat-Kappel
Jud	Michael	Mosnang
Kern	Alexandra	Jona
Küttel	Mario	St. Gallen
May	Grégoire	Küssnacht ZH
Meier-Bösch	Heidi	Herisau
Strassmann	Petra	Dreien
Rüegge	Guido	Tägerwilen
Spring	Gabriela	Ottenberg
Weber-Widmer	Karin	Lenzburg

Jurymitglieder Alphorn- und Büchelblasen

Bihr	Karin	Bäretswil
Frank	Felix	Klosters
Friemel	Andrea	Horgen
Ghirlanda	Urs	Jonschwil
Gort	Rainer	Vättis
Holdener	Urs	Willerzell
Kellenberger	Andrea	Horgen
Kellenberger	Cornelia	Heiden
Kellenberger	Martin	Grub
Kubli	Manuela	Menzingen
Mitchell	Mike	Sternenberg
Recht	Andi	Davos

Jurymitglieder Fahnenschwingen

Arnold	Franz	Waldkirch
Bänziger	Simon	Samstagern
Blöchliger	Stefan	Goldingen
Blöchliger	Werner	Rüeterswil
Casanova	Mario	Klosters
Guidon	Patrick	St. Gallen
Jäger	Carsten	Grüsch
Rüdisühli	Thomas	Rufi
Sonderegger	Christian	Horgen
Widmer	Daniel	Lütisburg

Die Jurymitglieder werden einstimmig gewählt und dem Zentralverband gemeldet.

b) Bestätigung des Verbandspräsidenten und der Vorstandsmitglieder

Das Schönste für einen Verbandspräsidenten sei, wenn keine Veränderungen im Vorstand bevorstünden. Der Vorstand setzt sich unverändert wie folgt zusammen:

Joe Nauer	Vize-Präsident und Mutationsführer
Lorenz Langenegger	Kassier
Daniela Hirt	Sekretariat
Renata Jeker-Stadler	Protokollführerin
Susanne Braun	Marketing & Kommunikation
Sissi Riegg	Obfrau Sparte Jodeln
Urs Holdener	Obmann Sparte Alphorn
Thomas Rüdisühli	Obmann Sparte Fahnenschwinger
Claudia Mora	Obfrau Sparte Kinderchöre
Ivo Bernhardsgrütter	Verbandsberichterstatte

Joe Nauer überbringt dem Präsidenten unsere Wertschätzung. Die Versammlung verdankt Jörg's immense Arbeit mit langanhaltendem Applaus.

Kurt Boos, JC Arbon regt an: «Präsident und Vizepräsident können nicht auf einen Schlag ersetzt werden. Deshalb sollte sich der Vorstand Gedanken machen, den/die Nachfolger während ein bis zwei Jahren einzuarbeiten.»

Jörg Burkhalter erklärt:

«Ich habe vorgesehen, dass ich auf die DV 2028 – jetzt wirklich endgültig zurücktreten werde. Gerne würde ich einen Nachfolger 1-2 Jahre einarbeiten und gemeinsam im Vorstand mitwirken lassen, so, dass eine Nachfolgerin/ein Nachfolger im Jahr 2028 mit gutem Gewissen und gut vorbereitet das Amt übernehmen könnte.»

Traktandum 8: Wahl der NOSJV-Delegierten für die EJVDV 2026

Eingegangen: 327 gültige Wahlzettel

7 ungültige Wahlzettel

4 Enthaltungen

Es wurden gewählt (alphabetisch):

Achermann	Toni	Frauenfeld	120	Lenz	Astrid	Wängi	135
Allemann	Timo	Buchs	182	Lenz	Edgar	Wängi	106
Battaglia	Christina	Scheid	123	Meier	Hanspeter	Zizers	124
Bernhardsgrütter	Ivo	Bettwiesen	186	Meier	Erika	Rehetobel	110
Bill	Margrith	Bischofszell	95	Mora	Claudia	Winterthur	136
Brand	Sandra	Kaltbrunn	153	Mora	Renzo	Winterthur	128
Brändle	Karl-Heinz	Mosnang	181	Müller	Bernadette	Dussnang	104
Bühler	Hans	Wald	103	Nauer	Joe	St. Gallen	175
Guidon	Reto	Chur	142	Pfammatter	Roger	Fiscenthal	95
Hengartner	Margrith	Neukirch	150	Riegg	Sissi	Bühler	188
Hengartner	Toni	Neukirch	143	Roth	Ruedi	Bächli	142
Holdener	Urs	Willerzell	174	Rüdisüli	Thomas	Rufi	167
Jeker-Stadler	Renata	Oberuzwil	125	Schmid	Hanspeter	Sommeri	139
Jeker-Stadler	Franz	Oberuzwil	114	Schmid	Viktor	Gossau	119
Kaderli	Anita	Götighofen	127	Schnyder	Fredy	Lustdorf	99
Kellenberger	Cornelia	Heiden	149	Senn	Uschy	Wittenbach	98
Kellenberger	Samuel	Heiden	120	Steinbrunner	Lukretia	Romanshorn	101
Knellwolf	Christian	Gossau	177	Sturzenegger	Anita	Berg	128
Krapf	Monika	Gossau	178	Sturzenegger	Ernst	Sirnach	116
Langenegger	Lorenz	Gais	138	Willi	Manuel	Wangs	96

Ersatz-Delegierte:

Wyss	Rudolf	Ennetbühl	95
Signer	Meinrad	Grub	94
Horath	Albert	Frauenfeld	87
Beck	Elisabeth	Triesenberg	87

Die gewählten Delegierten für die EJVDV 2026 erhalten die nötigen Unterlagen, einschliesslich der vom NOSJV bezahlten Bankettkarte zugesandt.

Traktandum 9: Schlussbericht Nordostschweizerisches Jodlerfest Altstätten 2025

Andreas Kobler OK-Präsident des Jodlerfestes 2025 Altstätten lässt die Organisation und den Verlauf des Festes Revue passieren.

Er findet nur lobende Worte für all die Helfenden und die gesamte Jodlerfamilie einschliesslich der Alphornbläser und Fahنشwinger und schwärmt: « **Da Jodlerfescht Altstätte wird i üsne Herze unvergesslich bliebe** ».

Jörg Burkhalter dankt Andreas Kobler und dem gesamtem OK ganz herzlich für die geleistete Arbeit und für die grossartige Zusammenarbeit. Er überreicht zum Dank und als Erinnerung und Anerkennung die NOSJV-Standarte an

- Andreas Kobler, OK Präsident
- Hans Popp, Präsident Jodlerklub Altstätten
- Simon Büchel, Geschäftsführer

Traktandum 10: Abstimmung über künftige Jurierung in der Sparte Jodeln

a) Informationen, Anhang 12

Stefan Schüpbach und Michi Jud informieren im Namen der Jurykommission:

Die Mitglieder wurden bereits in der Dezemberausgabe 2025 «lebendig» S.9/10 darüber informiert, dass

1. ein akuter Mangel an Jurorinnen und Juroren für kommende Jodlerfeste besteht und

2. eine wachsende Unzufriedenheit an der Basis bezüglich der Klassierung wahrgenommen wird.

Die Fachgruppe Jurierung Jodelgesang, bestehend aus je einer Juryobfrau/eines Juryobmanns der fünf Unterverbände, hat die Problemfelder vertieft analysiert und mögliche Lösungsansätze zuhanden des Zentralverbandes erarbeitet.

Wortmeldungen:

Fragen / Antworten (2.10.00)

- Wie wirkt sich das neue Bewertungssystem betreffend Qualifikation fürs Eidgenössische aus. *Qualifikation würde hinfällig.*
- Würde die Punktzahl veröffentlicht? *Nein! Grundsätzlich wäre die persönliche Punktzahl via Login einsehbar.*
- Die Wortmeldung betreffend Alphornkompositionen soll bilateral gestellt und beantwortet werden.
- Es ist störend, dass verschiedene Niveaus mit derselben Bewertung gemessen werden. *Ein Bewertungssystem, welches Laien und Profis unterscheidet, ist derzeit nicht umsetzbar.*
- Ist die Organisation des Eidgenössischen Jodlerfestes bei steigender Teilnehmerzahl infolge ausbleibender Qualifikation überhaupt noch möglich, bzw. für die Jury noch zu bewältigen? *Die Teilnehmerzahl wird erfahrungsgemäss nicht signifikant zunehmen.*

b) Konsultative Abstimmung über Bewertung und über Klassierung

Um die weitere Arbeit zielführend ausrichten zu können, benötigt die Jurorenkommission den Grundsatzentscheid der Basis.

1. Könnt ihr euch ein neues Bewertungssystem in der neuen digitalen Form vorstellen?
Die Versammlung spricht sich einstimmig für ein neues Bewertungssystem aus.

2. Wollt ihr an den bisherigen Klassen/Prädikaten festhalten oder nicht?

Ja: 40 Stimmen Nein: **mehrheitlich**

Die Pflichtteilnahme am eigenen UV-Fest bleibt bestehen.

Traktandum 11: NOSJV-Mitgliederversammlung 2027

a) Festlegung des Tagungsortes der MV NOSJV 2027

Für die Mitgliederversammlung 2027 liegt noch keine Bewerbung vor.

b) Bestimmung der Gesamtchorlieder MV/VE 2027

Gesamtchorlieder MV 2027

Däheim - Franz Stadelmann

By üs obe - Fred Kaufmann

Gesamtchorlieder MV 2027

Geburtstags Juitz - Fredy Wallimann

De Bärgwald - Fred Kaufmann

Die Vorschläge werden ohne Gegenstimmen genehmigt.

Traktandum 12: Anträge / Sachgeschäfte / Änderungen der Statuten

a) Statutenanpassung

Die Änderung besteht darin, dass in den Artikeln 12 und 19 die folgende Textanpassung vorgenommen werden muss:

- Delegierte durch **Mitglieder** ersetzen
- Delegiertenversammlung DV durch **Mitgliederversammlung MV** ersetzen

b) Rekurs Ausschluss Benjamin Manser, Anhang 13

Mitglied-Nr. 37919

Manser Benjamin, geb. 09.02.1980

Aufgrund der Vorfälle anlässlich des Alphorn-Wettblasens in Grono vom 26. April 2025 sah sich der Vorstand des NOSJV aufgrund dieser Vorfälle gezwungen, die Mitgliedschaft per sofort zu beenden und den Ausschluss zu vollziehen

Im Verlaufe des Alphorn-Wettblasens in Grono hat Beni mehrere Verbandsmitglieder, Kursleiter sowie Jurymitglieder verbal und teils tätlich angegriffen. Dieses Verhalten ist mit den Werten und dem kameradschaftlichen Geist unseres Verbandes in keiner Weise vereinbar. Solches Verhalten wird durch den Jodlerverband aufs Schärfste abgelehnt und nicht toleriert.

Gemäss Art. 8 der Statuten kann der Vorstand bei ungebührlichem Verhalten den Ausschluss eines Mitgliedes verfügen. Der Vorstand des Nordostschweizerischen Jodlerverbandes hat sich an der Mai-Sitzung 2025 einstimmig dafür ausgesprochen, Benjamin Manser sofort aus dem Verband auszuschliessen.

Stellungnahme von Verbandsmitgliedern:

Ein Verbandsmitglied ist der Meinung, jeder mache einmal Fehler und man sollte Benjamin Manser eine zweite Chance geben.

Abstimmung:

Wer will Benjamin Manser eine neue Chance geben, so dass der Ausschluss für nichtig erklärt wird und er wieder Mitglied unseres Verbandes sein kann?

Mit **216 Ja- Stimmen** ist das absolute Mehr erreicht, die Gegenstimmen sind nicht mehr relevant. Damit ist der Ausschluss nichtig. Benjamin Manser ist wieder Mitglied unseres Verbandes.

Traktandum 13: Verschiedenes

a) 112. DV des EJV, Samstag, den 7. März 2026, in Uzwil

Der Präsident lädt alle ein, an der 112. DV EJV am Samstag, den 7. März 2026, in Uzwil teilzunehmen. Auch alle Gäste sind herzlich willkommen.

b) SUIA-Tool

Wie in der Jodlerzeitung und auf der Homepage mitgeteilt wurde, kann die Erfassung der gesungenen Lieder und Alphornmelodien für die SUIA nur noch über das Online-Tool auf der Seite www.ifv-ejv.ch erfasst werden. Die SUIA soll unbedingt eingetragen werden. Ansonsten erhält der Komponist nichts.

Diese Erfassung sollte eigentlich bis Ende Jahr abgeschlossen sein. Der Präsident bittet alle, dies nächste Woche zu erledigen und so der Pflicht nachzukommen.

Es kostet den Verband nicht mehr, denn mit der SUIA wird mit einer Pauschale abgerechnet.

c) Grusswort von Karin Niederberger, Präsidentin des EJV

Die Präsidentin drückt in Reimform aus, über welches Privileg sie verfüge, in unserem Land leben zu dürfen und einem solchen Verband vorstehen zu dürfen.

Sie überbringt die besten Wünsche des Zentralvorstands und bedankt sich bei Jörg und dem gesamten Vorstand, aber auch bei allen Aktiven für ihr Wirken.

Karin macht noch einmal Werbung für die beiden Eidgenössischen Jodelfeste in Basel und Grindelwald (Jugendjodelchorfest). Passend dazu überreicht die Zentralpräsidentin im Namen des EJV dem NOSJV-Präsidenten Jörg und den Vorstandsmitgliedern einen Sack Basler-Läckerli.

d) 32. Eidgenössisches Jodlerfest Basel, 26.-28. Juni 2026, Anhang 14

Daniel Buser, Mitglied des OK wirbt einmal mehr für das Eidgenössische Jodlerfest Basel. Im Jahr 2016 wurde mit der Planung begonnen und kann nun nach 10 Jahren durchgeführt werden.

(2.57.33)

Der Festführer in gedruckter Form ist bestellbar bei der Anmeldung

Aktuelle Infos: www.jodlerfestbasel.ch

Traktandum 14: Ehrungen / Ernennungen

Markus Arnold tritt als Kursleiter und Juror der Sparte Fahnenschwingen zurück.

Der Präsident würdigt Markus Arnold aus Homburg:

Markus ist seit dem Jahr 2000, also seit nunmehr 25 Jahren, ein fester Bestandteil des NOSJV. Ein Vierteljahrhundert voller Engagement, Fachwissen, Leidenschaft und Kameradschaft – das ist alles andere als selbstverständlich.

Am 7. Oktober 2007 wurde Markus an der Fähnlerlandsgemeinde als Kursleiter und Juror gewählt. Seither hat er mit grosser Kompetenz, Fairness und viel Herzblut unzählige Kurse begleitet, Wettkämpfe beurteilt und Fahnenschwingerinnen und Fahnenschwinger auf ihrem Weg unterstützt. Sein Auge für Details, seine ruhige Art und sein stets respektvoller Umgang machten ihn zu einem geschätzten Juror und Kurs-leiter.

Auch als aktiver Fahnenschwinger durfte Markus schöne Erfolge feiern. Besonders in Erinnerung bleibt der EJV-Wanderpreis 2009 in Thun, wo es zu einem Stechen um den ersten Platz kam. Auch wenn Markus dieses Stechen knapp verlor, zeugt der hervorragende 2. Platz von seinem Können und seiner Klasse. Sowohl an vereinsinternen Wanderpreisen als auch am NOSJV-Wanderpreis erzielte er über Jahre hinweg regelmässig sehr gute Resultate und bewies damit seine Konstanz und sein hohes Niveau.

Nun hat Markus schweren Herzens seinen Rücktritt als Kursleiter und Juror im NOSJV bekanntgegeben. Aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen sieht er sich leider gezwungen, seine aktive Teilnahme an Kursen, Festen und Wettkämpfen zu beenden. Diese Entscheidung ist ihm nicht leichtgefallen – zu tief sind die Verbundenheit und die vielen schönen Erinnerungen, die er mit der Fahnenschwinger-Familie verbindet.

Lieber Markus, dein Dank an die Kameradschaft, an das Jury-Team und an all die gemeinsamen Momente geben wir heute von Herzen zurück. Du hast das Fahnenschwingen nicht nur ausgeübt, sondern gelebt und weitergegeben. Dein Wirken hat Spuren hinterlassen – in den Resultaten, in den Köpfen und vor allem in den Herzen vieler Fahnenschwingerinnen und Fahnenschwinger.

Wir wünschen dir für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg. Mögen dich die Erinnerungen an die geselligen, kameradschaftlichen und frohen Stunden im NOSJV stets begleiten.

Im Namen aller: Danke, Markus, für 25 Jahre Treue, Engagement und Leidenschaft für das Fahnenschwingen.

Der NOSJV-Vorstand schlägt der Versammlung Markus Arnold zur Wahl als Freimitglied vor.

Die Versammlung ernennt **Markus einstimmig** zum **Freimitglied**. Als bleibende Erinnerung erhält Markus die NOSJV-Brosche sowie einen Tonkrug.

Ihm zur Ehre spielt das Alphornquartett Altnau «*Schöchli-Tänzli*» von Robert Oesch, umrahmt von den Fahnenschwüngen seiner Kameraden.

Danksagung und Schlusswort

Zum Schluss bedankt sich der Präsident bei seiner lieben Gattin Daniela Burkhalter für das Ermöglichen seiner Amtsausführung mit einem Blumenstrauss, überreicht durch Urs Holdener. Er verdankt die Vorstandsarbeiten und Unterstützung aller Helfer sowie dem OK DV 2026 mit all seinen Helfern unter der Leitung von Hannes Lutz.

Joe Nauer liest die Dankeskarte an Daniela vor. Auch verdankt Joe den bemerkenswerten Einsatz unseres Verbandspräsidenten, sein Engagement, seine Führungsqualitäten, seine Kommunikationsstärke, sein Organisationstalent. «Jörg Burkhalter ist Vorbild und ein grosses Geschenk für den NOSJV. Danke Jörg!» Ein Wellnessgutschein zusammen mit einem guten Tropfen Wein werden ihm zum Dank übergeben. Die Mitglieder danken es ihm mit einem kräftigen Applaus.

Organisatorisches

Der neue NOSJV-Flyer liegt im Foyer auf.

Die selbst getöpften Apfelschalen, welche als Deko dienen, können gekauft werden.

Mit dem Schlusslied «Ame schöne Morge» von Fred Kaufmann unter der Leitung von Hedy Fitze findet die 93. Mitgliederversammlung ihren Abschluss.

Oberuzwil, 18. Januar 2025

Protokollführerin:

Renata Jeker-Stadler

- Anhang 1: Präsidentenbericht DV 2025 für das Verbandsjahr 2024
- Anhang 2: Jahresbericht der Sparte Jodeln (Kurswesen)
- Anhang 3: Jahresbericht der Sparte Alphorn
- Anhang 4: Jahresbericht der Sparte Fahnenschwingen
- Anhang 5: Jahresbericht der Sparte Kinderjodelchöre
- Anhang 6: Jahresbericht der Sparte Ressort Marketing/Kommunikation
- Anhang 7: Mitgliederbestand EJV-Statistik
- Anhang 8: Rechnungslegung 2025 Bilanz, Erfolgsrechnung
- Anhang 9: Erfolgsrechnung 2025
- Anhang 10: Bilanz 2025
- Anhang 11: Revisorenbericht
- Anhang 12: Informationen Jurierung / Bewertungssystem des Jodelgesangs
- Anhang 13: Korrespondenz zum Ausschluss Benjamin Manser
- Anhang 14: Informationen EJPest Basel 2026